

**Praktikumsvertrag**

Im Schuljahr 2026/2027 wird der Schülerin/dem Schüler \_\_\_\_\_ (BG11A) ermöglicht, ein Praktikum in unserer Einrichtung \_\_\_\_\_ zu absolvieren.

<p>Klasse BG11_ Vor- und Zuname der/des Schülerin/Schülers</p> <p>Straße und Hausnummer</p> <p>PLZ und Wohnort</p> <p>Telefonnummer Festnetz</p> <p>Telefonnummer Handy</p> <p><b>Praktikumszeiten:</b>  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Im Sozialen Dienst:</b>            1. Blockpraktikum: <b>02.11.2026 – 27.11.2026</b>            (ausgenommen Schulferien, Feiertage, bew. Ferientage)    <input checked="" type="checkbox"/> <b>In der Pflege</b>            2. Blockpraktikum: <b>04.04.2027 – 30.04.2027</b>              (ausgenommen Schulferien, Feiertage, bew. Ferientage)              Arbeitszeiten: _____              Pause: _____</p>	<p>der Einrichtung _____ Name</p> <p>Abteilung/Bereich und Ansprechpartner</p> <p>Straße und Hausnummer</p> <p>PLZ und Ort</p> <p>Telefonnummer mit Durchwahl</p> <p>Arbeitskleidung ist erforderlich (s.u.)  <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitskleidung wird von der Einrichtung gestellt  <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitskleidung muss die/der Schüler/Schülerin selbst besorgen              Bei der Arbeit soll folgende Kleidung getragen werden:              _____              _____</p>
<p>Die Schülerin/der Schüler verpflichtet sich, pünktlich zu den vereinbarten Arbeitszeiten im Praktikumsbetrieb zu sein und die ihr/ihm übertragenen Arbeiten sorgfältig auszuführen.            Bei unangemessenem Verhalten der Schülerin/des Schülers kann das Praktikum vorzeitig von der Praktikumsstelle oder auch von Seiten der Schule beendet werden.            Die Schülerin/der Schüler unterliegt der <b>Schweigepflicht</b>.</p>	<p>Wir erklären uns bereit, der Schülerin/dem Schüler einen Einblick in das Arbeitsleben und in berufstypische Tätigkeiten des jeweiligen Arbeitsbereiches zu geben.            Zu Beginn des Praktikums werden wir sie/ihn auf die Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften hinweisen und ggf. für die Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes Sorge tragen.</p>
<p>Datum und Unterschrift Schülerin/Schüler</p> <p>Die/der SchülerIn ist volljährig wird volljährig am _____</p> <p>Bei nichtvolljährigen SchülerInnen ist eine Einverständniserklärung des/der Erziehungsberechtigten nötig.            Ich/wir bin/sind einverstanden, dass unser/e Sohn/Tochter ein Praktikum in der genannten Einrichtung zu den angegebenen Arbeitszeiten absolviert.</p>	<p>Datum und Unterschrift Praxisstelle</p>
<p>Ort, Datum</p>	<p>Unterschrift/en Erziehungsberechtigte/r</p>
<p>Praktikumsplatz genehmigt: ja! unfer Vorbehalt</p>	<p>Unterschrift Fachpraxislehrer/in</p>



Sehr geehrte Damen und Herren, wir freuen uns, dass Sie Schülerinnen bzw. Schülern des Bildungsgangs „**staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in“ und FOR(Q) mit der Qualifikation „Betreuungskraft nach § 43b SGB XI**“ ein Praktikum in Ihrer Einrichtung ermöglichen. Für die Unterstufe (1. Ausbildungsjahr von insg. 2 Ausbildungsjahren) sind **2 Praktikumsphasen** geplant.

Phase	Einsatzbereich	Dauer	Zeitraum
Phase 1	Sozialer Dienst	4 Wochen	02.11.2026-27.11.2026
Phase 2	Stationäre Pflege	4 Wochen	04.04.2027-30.04.2027

## Praktikumsbestimmungen

Rechtliche Grundlage des Praktikums sind die jeweils gültigen Lehrpläne sowie APO BK Anlage A §7 und BASS 12-21 Nr. 1 Abs. 6 „Schülerbetriebspraktikum“ sowie die Regelungen für die vollzeitschulische Ausbildung nach BKAZVO.

## Arbeitszeiten

Die wöchentliche Arbeitszeit richtet sich nach den arbeits- und tarifrechtlichen Bedingungen. Grundsätzlich erfolgt die Anerkennung der Praktikumszeiten auf der Basis einer Vollzeitstelle (38,5-Stunden-Woche).

## Rechtliche Stellung im Betrieb

Während des Praktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler dem Weisungsrecht des Betriebspersonals. Die Einhaltung der Vorschriften zu Jugendarbeitsschutz, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz obliegt dem jeweiligen Betrieb.

## Belehrung nach Infektionsschutzgesetz

Grundsätzlich erfolgt zu Schuljahresbeginn eine Belehrung nach InfSchG §43 Abs. 1 durch das Gesundheitsamt Bochum. Diese Erstbelehrung ist lebenslang gültig. Bei einem Wechsel der Praktikumsstelle erfolgt die Nachbelehrung durch den Betrieb.

## Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses

Vor Beginn der Ausbildung legen die Schülerinnen und Schüler ein aktuelles erweitertes Führungszeugnis in der Schule vor.

## Erste-Hilfe-Kurs

Die Schülerinnen und Schüler haben in unserem Hause an einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen.

## Praktikumsbescheinigung

Die Betriebe bescheinigen und bewerten auf dem entsprechenden Formular die ordnungsgemäße Durchführung des Praktikums.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Telefon 0234-3339518, Fax -3339555, Email: Konstanze.Volkmann-Tsaparlis@alice-salomon-bk.de

Mit freundlichen Grüßen

K. Volkmann-Tsaparlis (Bildungsgangleiterin)